

Remmighauser JOURNAL



Dorfverein Remmighausen e.V. • Mitteilungsblatt für Mitglieder • Nr.47 • 11/2008 • Mitglied im Lippischen Heimatbund

Liebe Mitglieder!

Der Dorfverein wünscht frohe Ostern. Endlich ist der Frühling da. So schön der Winter war, wie das Foto unseres Friedhofs in seinem besonders schönen Winterkleid zeigt, ich freue mich jetzt über den Frühling.

Auf der Jahreshauptversammlung am 19.03.2010 ist der Vorstand für die nächsten drei Jahre wiedergewählt worden. Wir bedanken uns alle ganz herzlich für das uns ausgesprochene Vertrauen und werden uns bemühen es zu rechtfertigen. Das Protokoll der Jahreshauptversammlung wird im nächsten Journal erscheinen.

In diesem Journal stellen wir wie versprochen, die Jahresplanung vor. Sie finden sie auf der Rückseite. Wir planen Arbeit, Ausflüge und gemeinsame Treffen. Außerdem finden Sie Beiträge über die Friedhofsgruppe, die Wandergruppe und unsere neue Klön- und Handarbeitsgruppe.

Sie finden auch eine Kommentierung der Bürgerversammlung vom 26.03.10, zu der die SPD eingeladen hatte. Das Thema Remikenhus interessiert den Dorfverein besonders. Ich meine, das rechtfertigt einen eigenen Artikel dazu.

Ich hoffe, wir sehen uns.

Ihre Marjenne Wilkening



Friedhof Remmighausen im Schnee

Wer hätte das vor drei Jahren gedacht: Der Dorfverein übernimmt die Pflege des Friedhofs in Remmighausen, verhindert dadurch die Schließung und es klappt! Dank der guten Pflege durch die Friedhofsgruppe ist der Friedhof auch ohne Schnee das ganze Jahr über in einem sehr gepflegten Zustand. Viele sagen sogar, er sehe besser aus, als zu den Zeiten, als die Pflegeverantwortung bei der Stadt Detmold lag. Der Friedhofsgruppe danke ich für viele Stunden geleistete Arbeit. Der erste Pflorgetag in diesem Jahr war der 27. März. Die Friedhofsgruppe freut sich über helfende Hände, egal ob einmalig zu einem Pflorgetermin oder auch zum regelmäßigen Mähdienst.

Ansprechpartner ist Siegfried Schafmeister, die Pflgetermine finden Sie auch im Internet auf unserer Homepage.

Vielen herzlichen Dank Rudolf (Rudi) Brinkmann

Die Seniorenwandergruppe hat letztes Jahr, dem Varusjahr, in Etappen den Herrmannsweg erwandert und dabei viel Spaß gehabt. Leider war das für Wanderführer Rudi Brinkmann das letzte Jahr, in dem er die Wanderungen geleitet hat. Aus gesundheitlichen Gründen musste er nach vielen Jahren die Tätigkeit als Wanderführer aufgeben. Der Vorstand und der gesamte Dorfverein dankt Rudi Brinkmann für viele Jahre gut organisierter und interessanter Wanderungen und legendärer mehrtägiger Ausflugsfahrten. Die monatlichen Wanderungen werden jetzt reihum von Mitgliedern der Seniorenwandergruppe organisiert. Der Vorstand wünscht hierfür gutes Gelingen.

Achtung Ausflug zum Gartenfestival nach Dalheim

Zum Ausflug am Sonntag, den 02.Mai 2010 von 10:00 – 17:00 Uhr kann sich ab sofort beim Vorstand angemeldet werden. Ein Plakat hängt im Schaukasten.

Stricken ist wieder „in“ Lass die Nadeln klappern!

Stricken steht wieder hoch im Kurs. Gestrickt wird von Älteren und von Jüngeren und es gibt pfiffige Dinge, die man mit toller Wolle machen kann. Nicht nur die Volkshochschule Lage bietet deshalb einen Strickkurs an. Auch beim Dorfverein Remmighausen haben wir eine Handarbeitsgruppe.

Jeden zweiten Freitag, an den geraden Wochen bietet unser Mitglied Monika Hartmann einen Strick- und Handarbeitskreis an. Wir treffen uns in der Küche des Remikenus und wenn wir zu viele sind, weichen wir in den Saal im Remikenus aus. Wir klönen, handarbeiten und lassen uns auch Dinge zeigen, die wir nicht können, eine von uns weiß immer, wie es geht.

Wir sind eine altersmäßig sehr gemischte Gruppe, haben immer viel Spaß und wir freuen uns über Zuwachs. Neue Teilnehmerinnen, aber auch mutige Teilnehmer sind uns immer willkommen.

Handarbeitsgruppe

Gerade Wochen freitags 15 bis 17 Uhr
Küche im Remikenus

Ansprechpartnerin: Monika Hartmann
Tel.:05231 300682

Wie geht es weiter mit dem Remikenus?

Zurzeit beschäftigt uns in Remmighausen und Spork- Eichholz die Frage, wie und wo in Zukunft unser soziales Leben stattfindet. Es ist die Frage nach dem Schicksal des Remikenus, des Sportlerheimes und der Gemeindehäuser in unseren Ortsteilen. So war die Bürgerversammlung auf der diese Themen besprochen wurden, sehr gut

besucht. Die Rahmenbedingungen, durch die es zu dieser Situation gekommen ist, wurden erklärt: Sowohl die Kirche, als auch die Stadt Detmold suchen bei dramatisch schwindenden Einnahmen nach Einsparmöglichkeiten, um ihre Handlungsfähigkeit zu behalten. Der Standort von Sportlerheim und Remikenus wurde durch ein Urteil des Verwaltungsgerichtes mit schwer zu erfüllenden Lärmschutzaufgaben versehen. Die vielen Beiträge der Bürger waren geprägt von Unverständnis und Zorn über das Urteil des Verwaltungsgerichtes. Es wird befürchtet, die Orte zu verlieren, an denen wir, unsere Älteren, Jugendlichen und Kinder sich treffen, an denen wir unser soziales Leben in unseren Dörfern gestalten. Bisher haben wir in Remmighausen und Spork-Eichholz mit ehrenamtlichen Engagement der Vereine und gutem Zusammenhalt der Bewohner uns viel an Infrastruktur erhalten. Wir haben einen Kunstrasenplatz erkämpft, ein Dorfgemeinschaftshaus errichtet, unsere Schule mit einer Küche, einem Werkraum, einem modernen Computerraum und einem tollen Spielplatz ausgestattet, wir haben erreicht, das auf dem Friedhof in Remmighausen weiterhin Beisetzungen stattfinden können.

Wenn wir zusammenhalten, sind wir sehr stark, aber wir sind nicht Herkules und müssen wissen, was wir erhalten wollen und können. Wir vom Dorfverein haben das Remikenus von seiner Idee, über seine Planung und Einrichtung immer tatkräftig und auch finanziell großzügig unterstützt. Es ist für unsere Mitglieder und die verschiedenen Gruppen im Dorfverein **der** Vereinstreffpunkt. Es ist die einzige Örtlichkeit in unseren beiden Dörfern, in denen größere Veranstaltungen wie Vorträge, Konzerte oder private Feiern

stattfinden können. Wir brauchen das Remikenus und setzen uns daher dafür ein, die Auflagen des VG Minden zu erfüllen, damit es uns erhalten bleibt. Wenn der Remikenusverein sagt, er könne die Auflagen finanziell nicht stemmen, dann sollten die Mitglieder, also wir Vereine uns zur Hilfe in die Pflicht nehmen lassen, vielleicht durch Aktionen zugunsten des Remikenus oder durch die Gewährung eines Darlehns oder durch andere Ideen.

Aber auch die Stadt steht in der Pflicht für die Infrastruktur der Ortsteile. Sie muss einen **akzeptierten** Parkplatz schaffen und Dorfgemeinschaftshaus, Sportplatz und Sportlerheim planerisch absichern.

Arbeitstage und Ausflüge

Die Jahresplanung 2010

24. April 10 Uhr: Arbeitseinsatz am Wasserwerk

02. Mai 10 Uhr: Ausflug zum Gartenfestfestival Kloster Dalheim

12. Juni 08 Uhr Ausflug zur Zeche Zollverein Essen

03. Juli 18 Uhr Grillen am Wasserwerk

14. August 18 Uhr Picknick am Wasserwerk – jeder bring etwas mit

. September 19:30 Uhr Dorftreff Kultur: Kabarett Harald Mewes / Vortrag Robin Jähne

03. Oktober 10 Uhr: Herbstwanderung für Familien unter Leitung von Peter Drees

05. November 18:00 Laternenfest

Für alle Veranstaltungen kann sich beim Vorstand angemeldet werden.

Marjenne Wilkening Hornsche Str. 245b
Tel.:05231 580143
email: wilkening-detmold@gmx.de